

Wahlprogramm

Gemeinsam.
Neunkirchen.
Gestalten.



**FREIE
WÄHLER**
Neunkirchen

www.fw-nk.de

WAHLPROGRAMM ZUR KOMMUNALWAHL 2024

FREIE WÄHLER Neunkirchen – Stark für unser Neunkirchen!

Liebe Neunkircherinnen und Neunkircher,

am 09. Juni 2024 haben Sie die Gelegenheit, bei der Kommunalwahl unmittelbaren Einfluss auf die Gestaltung Ihres ganz persönlichen Lebensumfeldes zu nehmen: Die Zukunft unserer Kreisstadt Neunkirchen.

Unser Ziel ist es, den Bürgerinnen und Bürgern die bestmögliche Lebensmöglichkeit zu schaffen. Unsere schöne Kreisstadt soll wieder eine „Stadt zum Leben“ werden. Dazu zählt, dass unsere Bürger wieder mehr Vertrauen in die Kommunalpolitik bekommen und wieder ein Heimatgefühl spüren. Unsere Stadt soll über ihre Grenzen hinaus einen guten Ruf als Einkaufsstadt und Freizeitziel haben. Dies ist mit einer Politik möglich, die von unten nach oben geleitet wird. Hierzu müssen die Bürger die Möglichkeit haben, sich am politischen Alltag in ihrer Kommune zu beteiligen.

Wir FREIEN WÄHLER sehen die Bürgerinnen und Bürger im Mittelpunkt unserer Politik. Wir kümmern uns um die Probleme und Sorgen der Menschen vor Ort und sind entschlossen, unserer Stadt Neunkirchen eine bessere und aussichtsreichere Zukunft zu ermöglichen. Wir treten zur Kommunalwahl an, um ohne Parteiideologie im Interesse aller Menschen in Neunkirchen eine sachbezogene und lösungsorientierte Politik zu gestalten. Wir wollen Alternativen aufzeigen und der Kommunalpolitik neue Orientierung geben. Wir FREIE WÄHLER sind Bürger aus der Mitte der Gesellschaft, die politische Verantwortung zum Wohle der Menschen in unserer Stadt übernehmen wollen. Wir wollen die Bürger stärker in politische Entscheidungsprozesse einbeziehen und die direkte Demokratie stärken.

Wir wollen eine Bürgergesellschaft, in der der Zusammenhalt unter den Menschen wieder wächst und in der unsere Werte wie Solidarität, Toleranz und Weltoffenheit gestärkt werden. Wir wollen Bewährtes erhalten. Unsere Politik stellt den Menschen und dessen Wohl in den Mittelpunkt.

Deutschlandweit sind wir FREIE WÄHLER eine wichtige kommunale Kraft. Um das gesellschaftliche Zusammenleben in Neunkirchen zukunftsfähig zu gestalten, schaffen wir Rahmenbedingungen. Ein Leben in Sicherheit und Sauberkeit sind Grundbedürfnisse der Menschen und damit Auftrag unserer Politik. Unsere Ideen sind es wert gehört, verbreitet und umgesetzt zu werden.

Mit unserem Programm wollen wir dies verwirklichen und treten an zur Kommunalwahl am 09. Juni 2024.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir unsere Stadt weiterentwickeln.

Ihr Spitzenkandidat Brandon Lee Posse

Sicherheit:

Sicherheit ist die Voraussetzung für ein friedliches Zusammenleben und Vertrauen in unserer Stadt. Das Sicherheitsgefühl in Neunkirchen muss wieder gestärkt werden. Wir FREIE WÄHLER möchten, dass die Bürger sich endlich wieder sicher fühlen und unbekümmert in der Stadt sowie auf den öffentlichen Plätzen bewegen können.

- Ansiedlung der Citywache im Bereich Lübbener-/Stummplatz
- Einführung eines Drei-Schichten-Systems für den kommunalen Ordnungsdienst sowie Optimierung der Arbeitsstruktur
- Telefonische sowie persönliche Erreichbarkeit der Citywache schaffen
- Kommunalen Ordnungsdienst personell aufstocken
- Planbare gemeinsame Streifengänge von kommunalem Ordnungsdienst und Vollzugspolizei
- Mehr Beleuchtung für ein besseres Sicherheitsgefühl
- Einführung einer Waffenverbotszone im Innenstadtbereich (Fußgängerzone)
- Sicherheit auf den Schulwegen

Ordnung:

Wir möchten ein vorzeigbares Stadtbild schaffen, welches einlädt, uns zu besuchen und nicht abschreckt. Die Ordnungskräfte von Polizei und kommunalem Ordnungsdienst müssen weniger Toleranz bei Vergehen zeigen und wieder mehr Respekt vor Recht und Ordnung schaffen. Die Bürger haben ein Anrecht, dass gemeldeten Ordnungsverstöße stärker berücksichtigt und rigoros sowie konsequent geahndet werden. Im Handlungsfeld der öffentlichen Ordnung sehen wir die Möglichkeit, auch im engeren Wohnumfeld der Menschen präsenter zu sein, wo Normalverstöße beklagt werden.

- Bettelverbot im Innenstadtbereich
- Errichten von temporärem Halteverbot zwecks Straßenreinigung
- Rauchverbot auf Spielplätzen
- Verstöße rigoros und konsequent ahnden

Sauberkeit:

Sauberkeit ist ein wichtiger Bestandteil, um sich wohlfühlen. Der Sauberkeit in Neunkirchen muss wieder mehr Aufmerksamkeit gewidmet werden. Der Anblick vieler Gehwege, Straßen und Containerstandorte deutet nicht auf eine ansonsten attraktive und lebens- sowie lebenswerte Stadt hin. Um die Zustände deutlich zu verbessern, müssen gemeinsame Anstrengungen getätigt werden. Das Bedürfnis nach mehr Sauberkeit nehmen wir ernst.

- Einführung von sogenannten Mülldetektiven
- Mehr Präventions- und Aufklärungsarbeit im Rahmen von Aktionstagen
- Großflächige, mehrsprachige und sichtbare Beschilderung an Containerstandorten sowie Verbesserung der Sauberkeit
- Mehr öffentliche Mülleimer und Hundekotbeutel
- Unterirdische Container
- Wilde Müllablagerungen verstärkt bekämpfen
- Kostenfreie Rattenbekämpfung auf privaten Flächen

Inklusion/Barrierefreiheit:

Um auch Mitmenschen mit körperlichen Einschränkungen ein selbstbestimmtes Leben inmitten unserer Gesellschaft zu ermöglichen, setzen wir uns für eine inklusive Gestaltung unserer Stadt ein.

- Errichtung von Inklusiven Spielgeräten
- Barrierefreie Straßenübergänge
- Anpassung der Bushaltestellen auf Barrierefreiheit; bei noch nicht umgesetzten Haltestellen
- Warnsignal an Ampelanlagen für Blinde

Ehrenamt:

Das Miteinander in unserer Stadt wird besonders durch das ehrenamtliche Engagement in den Vereinen, Verbänden, Einrichtungen und Hilfsorganisationen geprägt. Die Jugendarbeit der Vereine und Institutionen halten wir für besonders wichtig. Wir FREIE WÄHLER möchten das Ehrenamt in Zukunft in unserer Stadt mehr unterstützt wird.

- Einführung eines Punkte-Sparbuchs für Einsatzkräfte der freiwilligen Feuerwehr
- Adäquate Bereitstellung von technischer Ausrüstung für die Feuerwehr
- Verteilung von finanziellen Förderungen für Vereine erweitern
- Verbesserung der Angebote bzgl. Ehrenamtskarte
- Hallenproblem bekämpfen; mehr Sporthallen für Vereine schaffen
- Ausrichtung einer Ehrenamtsfeier

Freizeit – Familien - Kinder und Jugendliche:

Wir brauchen zentrale Erholungs- und Freizeitmöglichkeiten. Dies ist gerade jetzt für den kulturellen und gesellschaftlichen Zusammenhalt wichtig. Es ist wichtig, dass für Jung und Alt attraktive und wohnortnahe Freizeitangebote geschaffen werden.

- Für mehr wohnortnahe und saubere Spielplätze
- Mehr Freizeitangebote für Jugendliche und Ältere schaffen bzw. ansiedeln und fördern; Disco, Indoor Aktivitäten wie Bowling, Lasertag, Kartbahn, Paintball, Minigolf
- Überarbeitung des Konzeptes Jugendtreff; citynahes Jugendtreff
- Erhalt und Sanierung des historischen Freibad Heinitz
- Vermietung von öffentlichen Räumen für private Feierlichkeiten

Stadtentwicklung:

Neunkirchen hat sich in den vergangenen Jahrzehnten deutlich verändert. Die Stadtentwicklung in den nächsten Jahren wird eine besondere Herausforderung. Vor allem hat die Stadt massiv viele Leerstände in den Fußgängerzonen. Wir wollen gemeinsam mit den Bürgern den Wandel in unserer Stadt aktiv mitgestalten und mit Augenmaß angehen.

- Leerstände in der Innenstadt bekämpfen; Ausarbeitung des Konzeptes
- Steigerung der Attraktivität des Wagwiesentals
- Mehr Sitzgelegenheiten
- Errichtung von öffentlichen Grillplätzen
- Öffentliche Toiletten
- Attraktivität und Aufenthaltsqualität in der Innenstadt steigern
- Absinkweiher nahe der Peter-Neuber-Allee öffentlich zugänglich machen
- Vogelpark aufwerten

Fußweg entlang des Ufers der Blies – Anbindung ab Bliesterrasse bis nach Wellesweiler

- Weitere Trinkwasserbrunnen; auch in den Ortsteilen

Wirtschaft:

Wir stehen für eine starke Wirtschaft. Neunkirchen muss wieder als Wirtschaftsstandort attraktiv werden. Die Förderung der Wirtschaft schafft mehr Arbeits- sowie Ausbildungsplätze, stärkt die Kaufkraft und das Angebot in unserer Stadt. Eine gute Wirtschaft bringt auch mehr Steuereinnahmen für unsere Kreisstadt. Neunkirchen muss als Wirtschaftsstandort über die Landesgrenze hinaus attraktiv und bekannt werden.

- Einführung eines städtischen Wirtschaftsförderers
- Fördergebiet für das Revitalisierungsprogramm erweitern
- Erstellen eines Konzeptes für eine gesellschaftlich ausgewogene Geschäftsverteilung
- Gewerbesteuer nicht weiter erhöhen
- Für die Ansiedlung weiterer Gewerbe und Unternehmen stark machen
- Gastronomie und Kneipenkultur stärken und Anreiz schaffen zu Neueröffnungen
- Einzelhandel in der Innenstadt unterstützen

Integration:

Integration ist ein wichtiger Schlüssel für einen besseren Zusammenhalt und Teilhabe in unserer Gesellschaft. In Neunkirchen sind Fremde willkommen. Wir erwarten aber, dass sich neue Bürger bei uns in die Gesellschaft eingliedern, unsere Sprache erlernen sowie unsere Werte respektieren.

- Sprachförderung, das Beherrschen der deutschen Sprache ist ein wichtiger Schlüssel zur Integration!
- Gerechtere Verteilung von Zuwanderern auf alle Stadtteile; Migrationsanteil in der Innenstadt reduzieren
- Fest der Kulturen

Brauchtum - Tradition - Kultur:

Unser historisches Erbe ist es wert, erhalten zu bleiben. Was noch übriggeblieben ist, muss geschützt und gepflegt werden; auch für künftige Generationen.

- Errichtung eines Heimatmuseums
- Volksfeste wie Kirmes, Stadtfest und Weihnachtsmarkt erhalten und attraktiver gestalten
- Erhalt von historischen Gebäuden und Relikten (Denkmalgerechte Sanierung des Ellenfeld-Stadions und Umfunktionierung zu einer Multifunktionsarena)
- Teilhabe an kulturellen Veranstaltungen; Vergünstigungen für Bürger mit Sozialleistungen sowie für Rentner

Bildung:

Bildung ist ein Allgemeingut. Wir können es uns nicht leisten, bei Kindern und Heranwachsenden zu sparen. Dies würde sich später einmal doppelt und dreifach rächen. Es ist uns wichtig, dass allen Kindern ein Platz in Krippe, Kita und Grundschule zur Verfügung steht. Das kostet zwar Geld, doch daran dürfen gute Bildungschancen nicht scheitern. Bildungschancen dürfen auch nicht vom Geldbeutel der Eltern abhängig gemacht werden. Jedes Kind hat ein Anrecht auf frühkindliche Bildung und schulische Förderung. Wir müssen vorausschauend die Bildungskapazitäten ausbauen.

- Ausbau von Grundschulen
- Weitere Krippen- und Kitaplätze schaffen
- Mehr Erzieher zu attraktiveren Konditionen einstellen
- Kostenfreies Mittagessen an Ganztagschulen und in Kitas
- Erlass von Kopier- und Materialgeld
- Unterstützung der Volkshochschule

Gesundheit:

Gesundheit ist unser höchstes Gut. Daher muss die wohnortnahe Gesundheitsversorgung in unserer Kreisstadt für die Allgemeinheit sichergestellt sein. Die Corona-Pandemie hat die dringende Notwendigkeit gezeigt.

- Wohnortnahe Gesundheitsversorgung sicherstellen
- Kein Profit am Patienten; Diakonieklinikum in öffentliche Hand
- Wohnortnahe Apotheken sichern

Verkehrsinfrastruktur:

Dem schleichenden Verfall der Infrastruktur muss zügig entgegengetreten werden. Je länger wir warten, desto schlimmer wird der Zustand der öffentlichen Wege.

- Sicherstellung der Verkehrssicherheit an Schulen
- Verbesserung der Straßensituation; Schlaglöcher ausbessern
- 30er Zone im Innenstadtbereich
- Errichten von mehreren Fahrrad-Reparaturstationen mit Fahrradhalterung, mehreren Werkzeugen und einer Luftpumpe

Zukunftsfähiges Wohnen:

„Home sweet home“ darf kein Wunschtraum sein. Das eigene Heim muss für jeden erschwinglich bleiben. Gerade an bezahlbaren Wohnungen besteht aktuell ein akuter Mangel. Jeder in Neunkirchen soll ein bedarfsgerechtes und bezahlbares Angebot an Miet- und Eigentumsimmobilien vorfinden.

- Mehr bezahlbarer Wohnraum
- Bau von Sozialwohnungen
- Barrierearmen und barrierefreien Wohnraum schaffen
- Keine Erhöhung der Grundsteuer

Tourismus:

Neunkirchen hat auch schöne Ecken. Unsere einzigartige Heimat muss für Reisende erlebbar und auch überregional sichtbar sein.

- Campingplatz in städtische Hand
- Tourismus attraktiver gestalten und bewerben
- Eigene Tourismus- und Kulturzentrale in der Innenstadt

Ortsentwicklung:

Wir stehen für weitere Investitionen in die Infrastruktur unserer Stadtteile. Die Entwicklung der Ortskerne ist wichtig, um den Lebensraum und die Aufenthaltsqualität zu steigern.

- Dorfläden zur Sicherung der Nahversorgung; Schwerpunkt Münchwies
- Ansiedlung von Gewerbetreibenden, die nachhaltig handeln
- Mobiles Bürgerbüro; Beantragungen auch vor Ort ermöglichen
- Dorfgemeinschaftshaus für alle Ortsteile

Mehr Bürgerbeteiligung und Transparenz:

Demokratie lebt durch Teilnahme und Transparenz. Die Bürger müssen bei wichtigen Entscheidungen mitgenommen werden. Wir wollen diese Grundlagen weiterentwickeln, damit unsere Demokratie mit dem Puls der Zeit schlägt.

- Eine transparentere Stadtverwaltung
- Bürgerbeteiligung und mehr Mitspracherecht durch einrichten von Bürgerforen sowie Arbeitsgruppen
- Einführung eines eigenen Gemeindeblattes
- Bürgerbeteiligung bei Planungswettbewerben

Soziales:

Um jedem Bewohner ein menschenwürdiges Leben unserer Stadt gewährleisten zu können, müssen wir auch für unsere sozial benachteiligten Mitbürger vorsorgen.

- Wiedereinführung von städtischen Sozialarbeitern und Streetworkern
- Einrichtung eines Hilfezentrums für Randständige und Menschen mit Suchtproblemen
- Unterstützung der Neunkircher Tafel sowie Wohlfahrts- und Sozialverbände

E-Mobilität:

Die E-Mobilität wird in der Zukunft nicht mehr wegzudenken ein. Für eine attraktivere Elektromobilität wollen wir die Ladeinfrastruktur ausbauen.

- Errichtung von kostenlosen Ladestationen für Elektrofahrräder und E-Scooter
- Anbieter für Verleih von E-Scooter und Fahrräder finden
- Ladestationen für Fahrzeuge ausbauen; auch in den Stadtteilen

Energie:

Nicht nur Deutschland erlebt derzeit eine drastische Energiewende, sondern auch Neunkirchen. Für uns FREIE WÄHLER ist der Ausbau der erneuerbaren Energie ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz. Dem möchten wir in unserer Kommune gerecht werden. Auch die Kreisstadt kann einen wichtigen Beitrag zur Einsparung von Energiekosten leisten.

- Fernwärmenetz weiter ausbauen
- Ausbau von Photovoltaikanlagen auf städtischen Gebäuden
- Energiesparmaßnahmen an städtischen Gebäuden forcieren

ÖPNV:

Der Ausbau des ÖPNV sowie die Anbindungen sind ein wichtiges Kernthema in der Mobilität. Gerade im ÖPNV gibt es viele Potentiale, die wir nutzen können. Besonders ältere Menschen sind auf den Bus angewiesen.

- Kostenlose Busse in der Kreisstadt
- Einführung von Bürgerbussen; Schwerpunkt Münchwies. Nicht vorhandene Busverbindung von Münchwies nach Frankenholz, Bexbach und Homburg
- Bessere Busanbindung zum Kaufland
- Ausbau von Elektro- und Wasserstoffbussen
- Angebot von Nachttaxis weiter ausbauen
- Alle Busse mit USB-Ladestationen ausstatten

Digitalisierung:

Unser Alltag findet heute nicht mehr nur ausschließlich analog statt. Wir müssen daher ein ausreichendes und nutzerfreundliches digitales Angebot zur Verfügung stellen, damit sich jeder offline wie online vernetzen kann.

- Ausbau des Mobilfunknetzes und von öffentlichen WLAN-Hotspots
- Online-Anträge ermöglichen
- Veröffentlichung von Protokollen der öffentlichen Orts- sowie Stadtratsitzung
- Digitalisierung an Schulen voran bringen

Umwelt und Natur:

Umweltbewusstsein fängt schon im Kleinen an. Wir tragen Verantwortung für den Erhalt unseres Stadtwaldes und die verschiedenen Grünflächen in der Stadt. Auch wir als Kreisstadt können und müssen unseren Beitrag für einen wirksamen Umwelt- und Klimaschutz leisten. Mit der Begrünung der Innenstadt sowie Stadtteile können wir einen wichtigen Beitrag leisten.

- Mehr Begrünung der Innenstadt
- Städtische Wälder erhalten und schützen
- Mehr Bäume pflanzen, statt abholzen
- Grünflächen erhalten
- Kostenfreie Bäume und Pflanzen für Vorgärten
- Begrünungspflicht für Neubauten